

Workshop

Leistungsmessung im Hochschulbereich

05. - 06. März 2020

In Ländern, in denen das Hochschulwesen vorwiegend aus öffentlichen Mitteln finanziert wird, wird der Leistungsfähigkeit und Effizienz der Mittelverwendung an Universitäten zunehmend Gewicht beigemessen. Dabei wird vor allem der Bibliometrie als quantitativer Grundlage verstärkt Beachtung geschenkt. Im Rahmen des PEER-UP Projektes (BMBF Förderlinie: Quantitative Wissenschaftsforschung) lädt die TU Dresden zu einem Projektworkshop ein. Neben aktuellen (methodischen) Entwicklungen sollen in diesem Workshop-Format, Grenzen der Aussagekraft rein quantitativer Leistungsmessung kritisch erörtert und Implikationen für das Hochschulmanagement gezogen werden.

Die Workshop-Sprache ist Deutsch.
Vorträge können auch in Englisch gehalten werden.

Keynote: Dr. Dr. habil. Lutz Bornmann

ist habilitierter Wissenschaftssoziologe und arbeitet im Referat für Wissenschafts- und Innovationsforschung, Forschungsanalyse in der Generalverwaltung der Max-Planck-Gesellschaft in München. Seine Forschungsinteressen umfassen die Bereiche Forschungsevaluation, Peer Review, Bibliometrie und Altmetrik. Er ist u.a. im Editorial Board der Fachzeitschriften Quantitative Science Studies (MIT Press), PLOS ONE (Public Library of Science), Scientometrics (Springer) und EMBO Reports (Nature Publishing Group) tätig. Clarivate Analytics (<http://highlycited.com>) zählt ihn seit 2014 zu den Forschern weltweit, die in den letzten zehn Jahren die meisten hoch-zitierten Publikationen veröffentlicht haben. Er wurde 2019 mit der Derek de Solla Price Memorial Medal ausgezeichnet.

Ort

TU Dresden
Festsaal der Fakultät
Wirtschaftswissenschaften
Hülße-Bau, Nordflügel, 3. Etage
Helmholtzstraße 10
01069 Dresden

Organisatoren

Alexander Kemnitz
(Technische Universität Dresden)

Sabine Gralka
(Technische Universität Dresden)

Matthias Geißler
(Technische Universität Dresden)

Klaus Wohlrabe
(Ifo Institut, München)

Webseite

<https://blog.tu-dresden.de/peerup/>

Kontakt

Sabine Gralka
Tel.: +49 351 463-39128
Email: sabine.gralka@tu-dresden.de

GEFÖRDERT VOM

